NABU Besucherzentrum Moorhus Großes Torfmoor

PROGRAMM

Bildung für nachhaltige Entwicklung

ÖKOLOGIE
♦
SOZIALES
♦
KULTUR
♦
ÖKONOMIE

Für Schulen, Kitas und Jugendgruppen

Regionalzentrum im Landesnetzwerk
Bildung für nachhaltige Entwicklung
ZUKUNFT LERNEN NRW

Liebe Lehrkräfte, liebe Kinder und Jugendliche…

…nie schien es so wichtig wie heute, sich den drängenden Fragen zu stellen, wie wir auch in Zukunft im Einklang mit der Umwelt und unseren Mitmenschen leben können.

Ob es um das Insektensterben geht, Müllinseln im Meer, nutzlose Wegwerfprodukte, Klimawandel, gesellschaftliche Spannungen durch Migration oder die Sorge, ob man mit seinen eigenen Eigenarten, Wünschen und Erwartungen in der Gesellschaft seinen Platz findet - es gibt viel zu lernen und viel zu tun, wenn man nicht nur Zuschauer sein möchte.

Denn das muss man nicht!

Mit unserem BNE-Angebot (Bildung für nachhaltige Entwicklung) wollen wir mit Euch teilen, was unsere Umwelt zu bieten hat und wie man mit Spaß, Kreativität und Mut einen zukunftsfähigen Alltag gestalten und etwas bewegen kann.

Wir orientieren uns dabei an der aktuellen Leitlinie Bildung für nachhaltige Entwicklung - Schule in NRW Nr. 9052 und an den aktuellen Lehrplänen, in denen BNE als Querschnittsaufgabe in Schule und Unterricht verankert wurde. Einen Schwerpunkt bilden dabei die MINT-Fächer aus den Naturwissenschaften.

Weil es bei BNE um EUCH und EURE Zukunft geht, könnt ihr Euch jederzeit einbringen, wenn Ihr gute Ideen oder Wünsche an unser Programm habt oder Unterstützung / Beratung für Euch oder Eure Einrichtung braucht. Auch wir wollen lernen und im Kreis die Angebote bieten, die Ihr für die Zukunft braucht!

Euer BNE-Bildungsteam vom NABU Besucherzentrum Moorhus

Nicolai Meyer

Dipl. Biologe, Natur- und Landschaftsführer

Leitung Bildungsprogramm, Koordinator „Schule der Zukunft“

Ramona Gieseking

Dipl. Geografin, Natur-/Erlebnispädagogin

Bildungsprogramm, Regionales Netzwerk

Julia Lambert

Umweltwissenschaftlerin

Bildungsprogramm

Inhaltsverzeichnis

Liebe Lehrkräfte, liebe Kinder und Jugendliche 1
Unser Bildungsansatz – Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) 3
Unser pädagogisches Konzept 4
Unser Bildungsprogramm 5
Rahmenbedingungen 6
Unsere weiteren Serviceleistungen 7
Lehrplanbezug 8
- Übersicht über das Schulprogramm 9
- Lebensraum Moor 11
- Wasser und Gewässer 13
- Wald und Boden 16
- Kreativ und nachhaltig 19
- Tierwelt 21
- Ernährung 24
- Konsum und Ressourcenschutz 26
- Zusammenleben 33

Die Bildungsarbeit im Moorhus unterstützen 37
Impressum 38

Unser Bildungsansatz – Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Im September 2015 wurde auf einem Gipfel der Vereinten Nationen von allen Mitgliedstaaten, darunter auch Deutschland, die **Agenda 2030** verabschiedet.
Ihr Ziel ist die Transformation zu einer Welt, in der Menschen umfassend nachhaltig handeln – das heißt auf lange Sicht **ökologisch verträglich, sozial gerecht** und **wirtschaftlich leistungsfähig**.

Kernstück der Agenda sind die 17 Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals, „SDGs"), die Orientierung bieten, in welchen Bereichen gehandelt werden muss:

Developed in collaboration with TROLLBÄCK + COMPANY | TheGlobalGoals/ftrollbaeck.com | +1.212.529.1010
For queries on usage, contact: dpicampaign@fkn.org | Non official translation made by UNRIC Brussels (September 2015)

Unser Bildungsteam entwickelt für Euch Veranstaltungen entsprechend den Vorgaben für BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung) und möchte Schulen und Kindergärten bei der praktischen Umsetzung in Alltag und Lehrplänen unterstützen.

Brauchen wir das Konzept BNE, um nachhaltig zu handeln?

Natürlich kann und sollte man auch nachhaltig handeln, ohne sich auf das Konzept BNE zu beziehen. Nur: BNE und die 17 SDGs sind eine große Chance, tatsächlich etwas zu verändern, weil Deutschland sich politisch **verpflichtet** hat, die Ziele umzusetzen und Land, Bundesländer und Städte schon begonnen haben, sich an den 17 Nachhaltigkeitszielen zu orientieren:

- Deutscher Landkreistag, Deutscher Städtetag, und Deutscher Städte- und Gemeindebund haben SDG-Indikatoren für Kommunen entwickelt.

Gerade das Bundesland **NRW** könnte zu einem erfolgreichen Vorbild werden, wie man BNE umsetzt:

- Mit den **23 BNE-Regionalzentren** werden verschiedene etablierte Einrichtungen gefördert, die landesweit Schulen, Kindergärten, Kommunen, Unternehmen und die Bevölkerung unterstützen können und wollen.
- Schulen sind bereits per Leitlinie verpflichtet, BNE in den Lehrplänen zu berücksichtigen und alle neuen Kernlehrpläne berücksichtigen BNE.

Unser pädagogisches Konzept

Wir orientieren uns an einem umfangreichen pädagogischen Konzept, welches sich an einem modernen humanistischen Menschenbild orientiert, zu Partizipation ermutigt und vielfältige Methoden beinhaltet. Ihr könnt unser Konzept auf unserer Website einsehen.

Unser Bildungsprogramm

In diesem Heft findet Ihr unser aktuelles BNE-Bildungsprogramm (gekennzeichnet), welches wir ständig weiterentwickeln, sowie unsere Umweltbildungsveranstaltungen.

Buchung

Um eine Veranstaltung zu buchen, vereinbart bitte mindestens **4-6 Wochen** im Voraus telefonisch oder per E-Mail einen Termin mit dem BNE-Bildungsteam. Wir sind während unserer Bürozeiten von 8:30-12:30 Uhr unter der Telefonnummer 05741 / 2409518 erreichbar.
Termine sind grundsätzlich an jedem Wochentag möglich. Teilt uns bei der Buchung wichtige Informationen wie Gruppengröße, Besonderheiten der Gruppe oder Wünsche wie Pausenzeiten gerne im Vorfeld mit. Wir versuchen immer, den Ablauf unserer Veranstaltungen der Zielgruppe anzupassen.

Wetter und Kleidung

Grundsätzlich führen wir die Veranstaltung bei jedem Wetter durch. Achtet deswegen jeweils auf eine dem Wetter angemessene Kleidung. Bei unzumutbaren Außenbedingungen (Gewitter, Sturm) bieten wir ein Alternativprogramm im Moorhus an.

Aufsicht und Haftung

Während der Veranstaltung obliegt die Aufsichtspflicht weiterhin den Begleitpersonen. Wir bitten Euch deswegen darum, uns während der Veranstaltung zu unterstützen, um ein positives Erlebnis zu garantieren und unnötige Risiken zu vermeiden. Das NABU Besucherzentrum Moorhus haftet nicht für Personen- oder Materialschäden, die im Rahmen der Veranstaltungen entstehen. Die Teilnahme an den Veranstaltungen erfolgt stets auf eigene Gefahr.

Absage

Bei Stornierung der Buchung bis zu 1 Woche vor dem gebuchten Termin behalten wir uns eine Stornierungsgebühr in Höhe von 20 Euro (Bearbeitungsaufwand) vor. Bei Stornierung nach diesem Zeitpunkt wird der vereinbarte Buchungsbetrag fällig. Ausgenommen höhere Gewalt.

Rahmenbedingungen

Preise

Vorbereitung und Durchführung unserer Bildungsveranstaltungen sind mit Kosten verbunden. Als BNE-Regionalzentrum werden wir für unsere BNE-Bildungsarbeit vom Land NRW gefördert, was jedoch unsere Kosten nur anteilig decken kann. Um langfristig eine hochwertige Bildungsarbeit mit aktuellem Lehrmaterial sicherzustellen, haben wir den Preis unsere Angebote wie folgt kalkuliert, um eine Refinanzierung zu ermöglichen:

Kindergärten / Kleingruppen (max . 15 Kinder pro Veranstaltung)

	Kostenbeitrag pro Teilnehmer	Mindestpreis
Preisgruppe I:	3 Euro	40 Euro
Preisgruppe II:	4 Euro	50 Euro
Preisgruppe III:	5 Euro	60 Euro

Schulklassen (max. 30 Kinder pro Veranstaltung)

	Kostenbeitrag pro Teilnehmer	Mindestpreis
Preisgruppe I:	2,50 Euro	60 Euro
Preisgruppe II:	3 Euro	75 Euro
Preisgruppe III:	4 Euro	100 Euro
Preisgruppe IV:	5 Euro	125 Euro

Was, wenn es doch zu teuer ist?

Grundsätzlich möchten wir vermeiden, dass eine Veranstaltung aus finanziellen Gründen ausfallen muss und Kinder und Jugendliche auf eine wertvolle Erfahrung verzichten müssen. Sollte Euch ein zu knappes Budget zur Verfügung stehen, unterstützen wir Euch gerne bei der Suche nach Zuschussgebern oder versuchen, ein Angebot dem Budget entsprechend anzupassen. Bitte meldet Euch in diesen Fällen frühzeitig. Festen Kooperationspartnern können wir aufgrund der Planungssicherheit ebenfalls vorteilhaftere Konditionen bieten.

Kommt Ihr auch zu uns?

Wenn es das Veranstaltungsformat erlaubt, kommen wir gerne auch ohne zusätzliche Kosten in Eure Einrichtung innerhalb des Kreises Minden-Lübbecke. Bitte sprecht uns darauf an.

Unsere weiteren Serviceleistungen

Beratung

Weil BNE als ganzheitliches Konzept zu verstehen ist, beraten wir Euch gerne kostenlos, wenn Ihr Anregungen für den Unterricht, Bildungsmaterial oder die Weiterentwicklung Eurer Einrichtung (Whole School Approach) wünscht. Wir beraten bei der Planung von Projekten, vermitteln Kontakte zu Experten aus unserem regionalen Netzwerk und begleiten als Regionalkoordinatoren im Kreis Minden-Lübbecke die Projekte der Teilnehmer des Landesprogramms „Schule der Zukunft".

Ausleihe

Folgendes bieten wir an:

- Bildungskoffer – Mr. Müll (Grundschule)
- Spiele zu Nachhaltigkeitsthemen
- Lehrmaterial
- Bauanleitungen (Vogelhäuser, Nisthilfen, Igel)

Individuelle Projekte und Kooperationen

Wir führen gerne für und mit Euch individuelle Projekte oder Projektwochen zu Nachhaltigkeitsthemen (z.B. Klimaprojektwoche) durch. Bitte sprecht uns frühzeitig an, weil individuelle Planungen je nach Schwerpunkt, Aufgabenverteilung und Jahreszeit mehrere Monate Vorlauf benötigen können.
Wir freuen uns zudem über feste Kooperationen mit Einrichtungen, denen wir aufgrund der höheren Planungssicherheit Sonderkonditionen bieten können.

Abschlussfeiern

Grundsätzlich ist es möglich, Abschlussfeiern mit Begleitprogramm im Moorhus zu buchen. Richtet Euch für Raumbuchungen bitte zuerst an das Büro des NABU Kreisverbandes Minden-Lübbecke im Moorhus (Tel. 05741 / 2409505), welches Anfragen für ein Begleitprogramm dann an das Bildungsteam weitervermittelt.

Fortbildungen

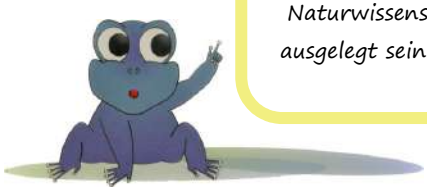
Wir bieten in unserem Halbjahresprogramm mehrfach pro Jahr BNE-Fortbildungen für Erziehende, Lehrkräfte und weitere Multiplikatoren an. Solltet Ihr Interesse an einer Fortbildung aus einem bestimmten Themenfeld haben, sprecht uns gerne darauf an. Für Teilnehmer des Landesprogramms „Schule der Zukunft" sind diese Veranstaltungen kostenlos.

Lehrplanbezug

Damit vom Bundesland NRW vorgegebenen BNE-Inhalte von Fachlehrern leichter in den Unterricht integriert werden können, geben wir bei unseren Angeboten an, in welchen Fächern sich jeweils eine Verknüpfung mit Unterrichtsreihen anbietet. Auf unserer Homepage findet Ihr nach und nach zu den einzelnen Bildungsangeboten weitere Angaben zu den Inhaltsfeldern, zu denen sie sich jeweils zuordnen lassen und welche Kompetenzen während der Veranstaltung gefördert werden sollen. Solltet Ihr Fragen oder Anregungen zur Integration von BNE-Inhalten in bestehende Unterrichtsreihen haben oder aktuelles Material für Euren Unterricht benötigen, sprecht uns gerne darauf an.

MINT-Bildung und BNE

Viele unserer Veranstaltungen vereinen die Konzepte von MINT-Bildung und BNE, weil ähnliche Kompetenzen gefördert werden. Naturwissenschaft und Technik müssen auf Nachhaltigkeit ausgelegt sein und viele aktuelle Innovationen betreffen den Nachhaltigkeitsbereich.



Übersicht über das Schulprogramm

Thema	Titel	Seite	Kita	GS	SEK I	SEK II
Lebensraum Moor	Wunderbares Moos	11		✓		
	BNE Zukunftswerkstatt: Klima & Mo(o)re	11		✓	✓	
	BNE Planspiel: MoorFuture	12			✓	✓
	BNE Kleine Moorkunde	12	✓	✓	✓	
Wasser / Gewässer	BNE Wasser bewegt – Experimente in der Wasserwerkstatt	13	✓	✓		
	BNE Bachflohkrebse und Mikroplastik – Wasserforscher Fließgewässer	14			✓	
	BNE Virtuellem Wasser auf der Spur	14			✓	
	BNE Exkursion Wildbach	15			✓	
Wald und Boden	Unter unseren Füßen – Der Boden lebt	16	✓	✓		
	BNE Bodenschätze – Rohstoffe für smarte Technik?	17			✓	✓
	Auf in den Wunderwald – Naturerfahrung mit allen Sinnen	17	✓	✓	✓	
	BNE Der Wald, das Klima und ich	18		✓	✓	
	BNE Tatort Regenwald – Ein interaktiver Klimakrimi	18			✓	✓
Kreatives	BNE Blumenfarbe und Beerentinte	19		✓	✓	
	BNE Upcycling – Kreativ Ressourcen schonen	20	✓	✓	✓	
	Naturspielplatz	20	✓	✓		
Tierwelt	Regenwurm und Co. – Bodentiere unter der Lupe	21	✓	✓		
	Ein Igel im Garten	21	✓	✓		
	BNE Wildbienenworkshop	22		✓		
	BNE Wenn Störche reisen	23		✓	✓	
	BNE Das Tier oder wir? – Vielfalt erhalten	23			✓	✓

Übersicht über das Schulprogramm

Thema	Titel	Seite	Kita	GS	SEK I	SEK II
Ernährung	Geschmacksforscher	24	✓	✓		
	BNE Der Apfelfall – Eine Rallye zur Sortenvielfalt	24		✓	✓	
	BNE Frühstückskultur – Bunt und gesund in den Tag	25	✓	✓		
	BNE Vom Steak zum Insektenburger – Der Weg zur zukunftsfähigen Ernährung?	25			✓	
Konsum und Ressourcenschutz	Kräuterwerkstatt – Schätze aus der Natur	26		✓	✓	
	BNE Die Schokoreise – Von der Kakaopflanze bis zu uns nach Hause	26		✓	✓	
	BNE Mein Handeln hat Wirkung – der ökologische Handabdruck	27			✓	
	BNE Mach keinen Müll! (1+2)	27	✓	✓		
	BNE Forschen und Entdecken: Kunststoffe	28		✓	✓	
	BNE Müll für die Welt	28			✓	
	BNE Gemüsehelden und glückliche Hühner – Zukunft der Landwirtschaft	29	✓	✓	✓	
	BNE Feuerbohne und Kirschtomate – Ernten im Schul- und Kitagarten	30	✓	✓	✓	
	BNE Die Stadt der Zukunft – Entdecken, dokumentieren, mitgestalten	31		✓	✓	
	BNE Energie-Detektive in der Schule	32		✓	✓	
	BNE Umschalten – Energiewerkstatt	32		✓	✓	
Zusammenleben	Gemeinsam sind wir stark – mobile Seilspielplätze	33		✓	✓	
	BNE Kulturelle Vielfalt – Friedliches Miteinander	33		✓	✓	
	BNE Fragt doch mal uns! – Über Kinderrechte, Mitmachen und Demokratie	34		✓	✓	
	BNE Be the Change – Was wir bewirken können	34			✓	✓
	BNE Hack the City – Die Stadt als Garten	35		✓	✓	
	BNE Indigene Völker – Zwischen früher und heute	36			✓	✓

Wunderbares Moos

Zielgruppe	GS
Fachbezug	Sachunterricht: Naturwissenschaftliche, geographische und sozialwissenschaftliche Perspektive
Inhalt	Weißt Du eigentlich, wie Torfmoos aussieht und was es alles kann? Wir untersuchen mit Experimenten, was Torfmoos so einzigartig macht und wo wir es überall entdecken können. Finde heraus, warum es Moore ohne diese kleine Pflanze gar nicht gäbe, warum sie vor Überschwemmungen schützt und warum man sogar versucht, sie extra auf Feldern zu züchten. Vielleicht hat das Moos für Dich nach der Veranstaltung plötzlich eine neue Bedeutung.

Dauer 2h | Preisgruppe II | Treffpunkt Moorhus

Grundlagen- und Aufbaumodul Zukunftswerkstatt: Klima & Mo(o)re

Zielgruppe	GS, Sek I (Klasse 4-9)
Fachbezug	Sachunterricht: Naturwissenschaftliche, sozialwissenschaftliche und historische Perspektive, Biologie, Wirtschaft, Politik
Inhalt	Bei einer Exkursion durch das Große Torfmoor lernt ihr zuerst mit eine*r*m Natur- und Landschaftsführer*in die Vielfalt und Diversität des Hochmoores kennen. Anschließend ist Eure Kreativität gefragt: In Gruppen erarbeitet Ihr in einer Zukunftswerkstatt Lösungsbeiträge für den Moor- und Klimaschutz. Im Grundlagenmodul „Moorexkursion“ werden Aufbau, Funktion und die zeitgeschichtliche Entwicklung des Großen Torfmoores thematisiert. Es befähigt, vergangenes Handeln (die Nutzung des Moores durch Torfstich) auf heutigem Wissensstand zu beurteilen. Im Aufbaumodul „Klima & Mo(o)re“ entwickeln und gestalten die Schüler*innen Beiträge zu den Möglichkeiten einer nachhaltigen Moornutzung.

Dauer 2h + 2h | Preisgruppe IV | Treffpunkt P3 (GM), Variabel (AM)

Grundlagen- und Aufbaumodul

Planspiel: Moor Future

Zielgruppe	Sek I, Sek II (Klasse 10-13)
Fachbezug	Biologie, Erdkunde, Wirtschaft-Politik
Inhalt	Zunächst sammeln wir bei einer Exkursion durch das Große Torfmoor, begleitet durch eine*n zertifizierte*n Natur- und Landschaftsführer*in, Hintergrundinformationen zur Ökologie, Rolle als Kohlenstoffsenke und zum globalen Klimazusammenhang von Hochmooren. Entscheidet anschließend in einem Planspiel über die Zukunft einer (fiktiven) Hochmoorfläche! Zieht eine Charakterkarte und schlüpft in die Rollen verschiedener Interessengruppen. Am Ende wird diskutiert und ein Gremium entscheidet: Kann es einen Kompromiss geben? Auf der „Moorexkursion“ beurteilen und bewerten die Schüler*innen die ökologische, klimatische, ökonomische und soziale Relevanz von Mooren. Im Aufbaumodul Planspiel „Moor Future“ ermitteln und diskutieren die Schüler*innen Verfahren der Verständigung über Ziele und Prozesse nachhaltiger Entwicklung, vor dem Hintergrund ökologischer, ökonomischer, politischer und sozialer Differenzen.

Dauer 2h + 2h Preisgruppe IV Treffpunkt P3 (GM), Variabel (AM)

Kleine Moorkunde

Zielgruppe	Kita, GS, Sek I (Klasse 1-7)
Fachbezug	Sachunterricht: Naturwissenschaftliche, sozialwissenschaftliche und historische Perspektive, Biologie, Geschichte
Inhalt	Wir verfolgen im Moorgarten die zeitgeschichtliche Entstehung des Großen Torfmoores entlang des Barfußpfades und lernen mit kleinen Experimenten, Beobachtungen und Spielen die Besonderheiten der seltenen Pflanzen und Tiere im Moor kennen. Wie haben die Menschen früher das Moor genutzt und warum ist es heute so wichtig für uns und das Klima? Wir überlegen, was wir praktisch für den Schutz des Moores tun können und im Anschluss könnt Ihr auf eigene Faust die multimediale Ausstellung erkunden.

Dauer 1,5-2h Preisgruppe II Treffpunkt Moorhus

Wasser bewegt – Experimente in der Wasserwerkstatt

Zielgruppe	Kita, GS
Fachbezug	Sachunterricht: Sozialwissenschaftliche, naturwissenschaftliche und geographische Perspektive
Inhalt	Wasser hat viele Besonderheiten und unterschiedlichste Erscheinungsformen. In der Wasserwerkstatt gehen wir den Phänomenen dieses lebenswichtigen Elements auf den Grund: An verschiedenen Stationen führen wir Experimente durch: Kann Eis schwimmen? Wie wird trübes Wasser wieder sauber? Wir erforschen mit Kescher und Mikroskop die Lebewesen im Teich und beschäftigen mit uns mit der Bedeutung von sauberem Wasser für uns und in anderen Teilen der Welt. Buchung von März bis Oktober möglich.

Dauer 2h | Preisgruppe II | Treffpunkt nach Absprache

Bachflohkrebse und Mikroplastik – Wasserforscher Fließgewässer

Zielgruppe	Sek I
Fachbezug	Biologie, Erdkunde
Inhalt	Was hat der Schutz der Ozeane und Meere (Globales Nachhaltigkeitsziel 14) mit unseren Flüssen und Bächen vor Ort zu tun? Auf einer Exkursion wollen wir den Zustand des Gewässers anhand von Tieren und Pflanzen und die Belastung mit Mikroplastik und Müll untersuchen. Interaktiv finden wir heraus: Wie gelangt das Plastik ins Meer und in die Nahrungskette? Wie lässt sich unser Gewässer schützen und Plastik vermeiden? Die Schüler*innen werden angeregt, Fragen zu stellen, Untersuchungen durchzuführen, Ergebnisse und Lösungsansätze zu diskutieren, Perspektivwechsel zu üben und vernetztes Denken weiterzuentwickeln. Optional: Material zur Vertiefung Buchung von März bis Oktober möglich.

Dauer 1,5-3h | Preisgruppe III | Treffpunkt nach Absprache

Virtuellem Wasser auf der Spur

Zielgruppe	Sek I
Fachbezug	Biologie, Erdkunde, Wirtschaft-Politik
Inhalt	In einem Durchschnitts-Burger stecken 2.453 Liter Wasser! Wie kann das sein? Und was bedeutet grünes, blaues und graues Wasser in diesem Zusammenhang? In unseren Nahrungs- und Konsummitteln stecken unvorstellbar große Wassermengen, die „virtuell“ berechnet werden können. Wie können wir vor diesem Hintergrund sinnvoll Wasser vor Ort und global sparen? Die Schüler*innen erläutern und beurteilen die Zusammenhänge von lokalem und globalem Wasserverbrauch von Konsumgegenständen und Nahrungsmitteln durch die Analyse von „virtuellem Wasser“. Sie diskutieren und reflektieren Möglichkeiten und Grenzen der Wassereinsparung.

Dauer 2h | Preisgruppe II | Treffpunkt Moorhus / nach Absprache

GPS-Rallye: Exkursion Wildbach – Wasser vor Ort und weltweit

Zielgruppe	Sek I
Fachbezug	Biologie, Erdkunde, Wirtschaft-Politik
Inhalt	Warum haben es Wasserlebewesen in Bächen und Ozeanen so schwer? Wie kommt der Müll ins Meer und was hat das mit uns zu tun? Auf einer GPS-Bildungsroute geht es vom Ösperhafen entlang der Ösper bachaufwärts. Anhand eines Roadbooks erforschen die Schüler*innen den Lebensraum Bach selbstständig. Eisvogel Blaufrack und Laurine Lachs fordern zur Reflektion, Diskussion und spielerischen Auseinandersetzung mit der Renaturierung der Ösper, Müllstrudeln im Meer und virtuellem Wasser auf. Am Ende warten auf die Gruppe ein Schatz und Werkzeuge zur Entwicklung eigener Ideen zum Schutz von Wasser – vor Ort und weltweit. Ein Angebot in Kooperation mit dem BUND Petershagen.

Dauer 2,5h | Preisgruppe III | Treffpunkt Schlossfreiheit Petershagen

Unter unseren Füßen – Der Boden lebt

Zielgruppe	Kita, GS
Fachbezug	Sachunterricht: Sozialwissenschaftliche, naturwissenschaftliche und geographische Perspektive
Inhalt	Er ist die Haut unserer Erde und stets unter unseren Füßen, egal wohin wir gehen. Doch was ist der Boden überhaupt? Mehr als Erde, Sand oder Straße? Wenige Zentimeter oder doch viele Meter tief? Tot oder lebendig? Und: Was hat er mit Klimaschutz zu tun? Warum ist er so wichtig und schützenswert? Wir erforschen den Lebensraum Boden – mit allen Sinnen und verschiedenen Experimenten.

Dauer 1,5-2h Preisgruppe II Treffpunkt Moorhus / nach Absprache

Bodenschätze – Rohstoffe für smarte Technik?

Zielgruppe	SEK I, SEK II
Fachbezug	Erdkunde, Geografie, Politik, Wirtschaft, Philosophie, Technik
Inhalt	Wie kann es sein, dass in Ländern mit einem großen Ressourcenreichtum häufig die Bevölkerung unter großer Armut leidet? Und was hat mein Smartphone mit dem Regenwald in Indonesien und den Lebensbedingungen von Menschen im Kongo zu tun? Ein komplexer, globaler Konfliktfall ist Gegenstand des Moduls und wird einer Sachanalyse unterzogen, um anschließend zu einem fundierten Sach- und Werturteil zu gelangen. Nach einem Film-Input und einem Stationenrundgang nehmen wir in einer Expertenrunde die Perspektive verschiedener Akteure ein und diskutieren die Vielschichtigkeit der Dilemma-Situation zur Frage der Verantwortung in der globalen Wertschöpfungskette des Smartphones. Ziel ist die Sensibilisierung für moralische Probleme und die Stärkung ethischer Diskurs- und Urteilsfähigkeit im politischen und ökonomischen Kontext. In der letzten Sequenz „Hebel der Veränderung" werden am „runden Tisch" Lösungswege ermittelt.

Dauer 3h | Preisgruppe II | Treffpunkt Moorhus / nach Absprache

Auf in den Wunderwald – Naturerfahrung mit allen Sinnen

Zielgruppe	Kita, GS, SEK I
Fachbezug	Sachunterricht: Sozialwissenschaftliche, naturwissenschaftliche und geographische Perspektive, Biologie
Inhalt	Wie fühlen sich die Bäume des Waldes an? Was versteckt sich im Boden unter dem Laub? Wie hört sich der Wald an? Ganzheitlich erleben wir den Lebensraum Wald und eignen uns spielerisch Wissen über dessen ökologische Bedeutung an. Mit sinnesbezogenen Naturerlebnisspielen und Aktionen erfahren wir uns als wirksam in der Gruppe und in unserer Umwelt.

Dauer 2h | Preisgruppe II | Treffpunkt nach Absprache

Der Wald, das Klima und ich

Zielgruppe	GS, SEK I
Fachbezug	Sachunterricht: Sozialwissenschaftliche, naturwissenschaftliche und geographische Perspektive , Biologie, Erdkunde
Inhalt	Welche Bedeutung hat der Wald als Klimaschützer? Was hat der Wald mit dem Treibhauseffekt zu tun? Und wie nutzt und verändert der Mensch die Wälder hier und in anderen Teilen der Welt? Anhand von Tieren und Pflanzen eignen wir uns spielend und forschend Grundkenntnisse über die Zusammenhänge im Ökosystem Wald an – u.a. zur Fotosynthese, zu der Klimaanlage Baum und dem Rohstoff Holz – und entwickeln konkrete Handlungsoptionen, wie jeder einzelne zum Schutz des Klimas beitragen kann.

Dauer 2-3h Preisgruppe II Treffpunkt nach Absprache

Tatort Regenwald – Ein interaktiver Klimakrimi

Zielgruppe	SEK I, SEK II
Fachbezug	Sachunterricht: Sozialwissenschaftliche, naturwissenschaftliche und geographische Perspektive, Biologie, Erdkunde, Geografie
Inhalt	Ein deutscher Journalist wird tot am Amazonas aufgefunden. Viele unterschiedliche Personen hätten ein Motiv für den Mord… Als Ermittler macht Ihr Euch auf den Weg nach Brasilien. Bekommt Ihr die Zusammenhänge und Interessenskonflikte entwirrt? Dabei kommt Ihr dem Ökosystem Regenwald, der internationalen Entwicklungspolitik, den Erdölfirmen, dem Leben von indigenen Völkern und dem Klimaschutz auf die Spur. Optional: Vertiefungsmaterial zu den Themen Rohstoffe, Landwirtschaft und Konsum sowie zu einer Zukunftswerkstatt Variante: Rollenspiel „Klimakonferenz“

Dauer 2-3h Preisgruppe II Treffpunkt nach Absprache

Blumenfarbe und Beerentinte – Pflanzenfarbenwerkstatt

Zielgruppe	GS, SEK I
Fachbezug	Sachunterricht: Naturwissenschaftliche, historische und geographische Perspektive, Biologie, Kunst, Chemie
Inhalt	Wir tauchen in die bunte Welt der Naturfarben ein: Vom Anpflanzen und Sammeln der Färberpflanzen über die Herstellung, Verwendung der Farben bis zur Haltbarmachung. Wir lernen die Geschichte der Farben kennen – von den alten wertvollen Naturprodukten bis zu den preiswerten Mineralölprodukten, die heute überall verkauft werden und zwar leuchtend, aber für Umwelt und Gesundheit bedenklich sind. Wir reisen nach Südamerika zu den Mayas und lernen, wie dort traditionell Farbe hergestellt wird. Die Kinder suchen nach Farben in der Natur und experimentieren kreativ. Sie reflektieren, wie gut sie sich zum Färben eignen und wie man die Färbung beeinflussen kann. Sie erfahren, wie unkompliziert und ungefährlich viele Naturfarben zu verwenden und entsorgen sind und wie sie sie selber im Alltag – z.B. in Form von bunter Knete – verwenden können.

Dauer 2-3h | Preisgruppe IV | Treffpunkt nach Absprache

Upcycling – Kreativ Ressourcen schonen

Zielgruppe	Kita, GS, Sek I (Klassenstufen 1 bis 8)
Fachbezug	Kunst, Wirtschaft-Politik, Sachunterricht: Naturwissenschaftliche, sozialwissenschaftliche und geographische Perspektive
Inhalt	„Upcycling“ setzt sich aus up „nach oben“ und recycling „Wiederverwertung“ zusammen – und ist inzwischen zu einem richtigen Trend geworden. In diesem Workshop wollen wir kreativ Ressourcen schonen und stellen aus (scheinbarem) „Müll“ Nützliches oder Schönes her: Wie werden Papier schöpfen, Spielzeuge oder Utensilienbehälter basteln, Schmuck oder kleine Kunstwerke kreieren. Die Schüler*innen gestalten am Beispiel des Upcylings Lösungsbeiträge zum nachhaltigen Umgang mit Abfällen. Es bietet sich an, dass die Schüler*innen im Vorfeld gezielt Material sammeln, Upcyclingthema auf Absprache. Wir empfehlen, die Module „Forschen und Entdecken: Kunststoffe“ oder „Müll für die Welt“ mit dem Upcycling-Workshop zu kombinieren. Für das Kombinationsangebot ergibt sich Preisgruppe IV für Grundlagenmodul (2h) und Workshop (2h).

Dauer 2h | Preisgruppe II | Treffpunkt nach Absprache

Naturspielplatz

Zielgruppe	Kita, GS
Fachbezug	Kunst, Sport
Inhalt	Die Natur bietet jede Menge Raum und Material für Kreativität und gegen Langeweile. Wir vergleichen typisches Spielzeug und Spiele von zu Hause mit Spielen aus anderen Regionen und überlegen, warum es sich unterscheidet. Dann gestalten wir gemeinsam in der Natur mit Naturmaterialien neues Spielzeug und probieren es aus. Welche Vor- und Nachteile haben diese Spiele im Vergleich zu elektronischem Spielzeug oder Spielzeug aus Kunststoffen? Vielleicht entdeckt Ihr heute neue Spiele für zu Hause oder den Schulhof/Kindergarten.

Dauer 2-3h | Preisgruppe II | Treffpunkt Moorhus

Regenwurm und Co. – Bodentiere unter der Lupe

Zielgruppe	Kita, GS
Fachbezug	Sachunterricht: Sozialwissenschaftliche, naturwissenschaftliche und geographische Perspektive
Inhalt	„Hört Ihr die Regenwürmener husten? Wie sie durch's dunkle Erdreich zieh'n?" Wir entdecken den Boden mit allen Sinnen: Was ist Boden, wie entsteht er und welche Tiere leben dort? In selbst gebauten Beobachtungsstationen schauen wir uns den Regenwurm einmal genauer an: Wo ist der Kopf, wie bewegt er sich und was benötigt er zum Leben? Mit der Forscherausrüstung gehen wir diesen Fragen auf den Grund und finden heraus, was im Kompost geschieht und warum der Schutz des Bodens und die Bodenlebewesen auch für uns so wichtig sind.

Dauer 1,5-2h Preisgruppe II Treffpunkt nach Absprache

Ein Igel im Garten

Zielgruppe	Kita, GS
Fachbezug	Sachunterricht: Naturwissenschaftliche Perspektive, Kunst, Werken
Inhalt	In der Dämmerung raschelt und schmatzt es im Garten, mit etwas Glück können wir ihn entdecken – den Igel! Fast ein halbes Jahr verbringt er im Winterschlaf, dafür braucht er genügend Nahrung und einen sicheren Schlafplatz. Was bedeuten Landwirtschaft und moderne Gartengestaltung mit Steinbeeten und immergrünen Hecken für unseren Igel? Die Schüler*innen beurteilen die Folgen und Wechselwirkungen der landschaftlichen Nutzung durch Landwirtschaft, Gärten und Parks für die Artenvielfalt. Sie entwerfen Lösungsbeiträge für eine ökologisch verträgliche Landgestaltung. Auf Anfrage kann gemeinsam ein Igelhaus für den Schul- oder Kindergarten gebaut werden.

Dauer 2h Preisgruppe II Treffpunkt Moorhus / nach Absprache

Wildbienenworkshop – Warum Bienen unsere Hilfe brauchen

Zielgruppe	GS
Fachbezug	Sachunterricht: Sozialwissenschaftliche, naturwissenschaftliche und geographische Perspektive
Inhalt	Überall hört man vom Insektensterben. In diesem Workshop werfen wir einen Blick auf die vielfältige Welt der Wildbienen und lernen, was für anspruchsvolle, aber harmlose Gäste sie im Garten sind. Warum werden sie weltweit seltener und wie sähe die Welt ohne Bienen aus? Wir machen eine Fantasiereise als Wildbiene und lernen ihre Bedürfnisse kennen. Anschließend bauen wir auf Basis unseres Wissens Nisthilfen, die in Schule, Kita oder Zuhause platziert werden können, um den Grundstein für eine artenreichere Umgebung zu legen.

Dauer 4h | Preisgruppe IV | Treffpunkt Moorhus

Wenn Störche reisen

Zielgruppe	GS, Sek I (3.-6. Klasse)
Fachbezug	Sachunterricht: Sozialwissenschaftliche, naturwissenschaftliche und geographische Perspektive, Biologie, Erdkunde,
Inhalt	Störche legen jedes Jahr Tausende Kilometer zurück und könnten uns viel über andere Länder erzählen. Im Rahmen eines Spiels begebt Euch mit ihnen auf eine Reise, entdeckt den Alltag von Menschen in anderen Kulturen und erlebt, welchen Gefahren sie trotzen müssen. Diese Bildungseinheit basiert auf dem Projekt „Ein Storch auf Reisen“ des NAJU und verknüpft über Lernstationen spielerisch und mit Experimenten Themen wie natürliche Lebensgrundlagen, kulturelle Vielfalt und gerechtes Zusammenleben.

Dauer 4h Preisgruppe IV Treffpunkt Moorhus / nach Absprache

Das Tier oder wir? – Vielfalt erhalten

Zielgruppe	Sek I, II
Fachbezug	Biologie, Erdkunde, Politik
Inhalt	Insektensterben, Grillen mit Holzkohle aus dem Regenwald, Mountainbiker im Naturschutzgebiet… Der Mensch bewundert die Vielfalt der Natur und trotzdem gefährdet er die Lebensräume vieler Tierarten so massiv, dass es häufig zu Artensterben kommt. Wir untersuchen anhand von Beispielen, welche Folgen menschliche Eingriffe in ein Ökosystem haben, versetzen uns in die Situation der Interessengruppen vor Ort und suchen nach Lösungen.

Dauer 2h Preisgruppe II Treffpunkt Moorhus

Geschmacksforscher

Zielgruppe	Kita, GS
Fachbezug	Sachunterricht: Sozialwissenschaftliche, naturwissenschaftliche und geographische Perspektive, Biologie
Inhalt	Die Welt ist voller Geschmäcker und Gerüche! In diesem Workshop wirst Du zum Tester. Welche Düfte und Geschmäcker kannst Du beschreiben und unterscheiden? Warum ist es wichtig, dass wir Lebensmittel am Geschmack unterscheiden können und was magst Du selber besonders gerne? Warum bekommst Du nicht immer das, was lecker ist? Und ist es wichtig, ob in einem Erdbeerjoghurt echte Erdbeeren sind?

Dauer 2h | Preisgruppe II | Treffpunkt Moorhus

Der Apfelfall – Eine Rallye zur Sortenvielfalt

Zielgruppe	GS, SEK I
Fachbezug	Sachunterricht: Sozialwissenschaftliche, naturwissenschaftliche und geographische Perspektive, Biologie, Erdkunde, Hauswirtschaft
Inhalt	Sprichwörtlich fällt der Apfel nicht weit vom Stamm, doch manchmal haben die Äpfel, die wir im Supermarkt kaufen eine Reise um die halbe Welt hinter sich. Wir wollen herausfinden, wie groß die Apfelvielfalt eigentlich ist, warum manche Sorten verschwinden, woher die Apfelschorle kommt und welche Bedeutung Streuobstwiesen haben. An verschiedenen Stationen verkosten wir Apfelsorten, lernen ihre Eigenschaften kennen, führen Interviews und setzen uns mit dem Weg des Apfels bis zum Supermarkt oder der Herkunft von Apfelsaftkonzentrat auseinander. Dabei wird spielerisch die Bedeutung der biologischen Vielfalt vermittelt, zur Reflexion verschiedener Verhaltensweisen und Leitbilder angeregt, die Wertschätzung von Lebensmitteln gefördert und Handlungsstrategien entwickelt. Variante: Apfel-Projekttag. Buchung von Juli-Dezember möglich

Dauer 1,5-3h | Preisgruppe II | Treffpunkt nach Absprache

Frühstückskultur – Bunt und gesund in den Tag

Zielgruppe	Kita, GS
Fachbezug	Sachunterricht: Sozialwissenschaftliche, naturwissenschaftliche und geographische Perspektive
Inhalt	Ein gutes Frühstück macht den Start in den Tag leicht. Wie sieht Dein persönliches Lieblingsfrühstück aus und mit wem frühstückst Du? Wir erforschen, wie man in anderen Ländern isst, vergleichen und überlegen, worauf es bei einem Frühstück ankommt. Es darf probiert und diskutiert werden. Diese Bildungsmodul weckt Neugier und Offenheit gegenüber anderen Kulturen

Dauer 2-3h | Preisgruppe III | Treffpunkt Moorhus

Vom Steak zum Insektenburger – Der Weg zur zukunftsfähigen Ernährung? (Grundlagen- und Aufbaumodul)

Zielgruppe	Sek I
Fachbezug	Biologie, Wirtschaft-Politik
Inhalt	Woher kommt das Essen auf unserem Teller? Welche Lebensmittel verbrauchen Menschen in anderen Ländern? Was haben unsere Essgewohnheiten mit dem Klimawandel zu tun? An verschiedenen Stationen erforschen wir, warum wir beim Thema Ernährung nicht um globale Zusammenhänge herumkommen. Anschließend kochen wir im Workshop unser eigenes „Klima-Menü“ in Eurer Schulküche. Die Schüler*innen vergleichen im Grundlagenmodul verschiedene Ernährungsweisen vor dem Hintergrund der Klimaproblematik und der Zukunftsfähigkeit. Hierbei setzen sie sich auch mit Widersprüchen und gesellschaftlichen Normen auseinander. Im Aufbaumodul gestalten sie verschiedene Lösungsbeiträge für eine klimafreundliche Ernährung.

Dauer 2h + 2h | Preisgruppe II (Grundlagenmodul) oder IV (Grundlagenmodul + Aufbaumodul) | Treffpunkt nach Absprache (AM in der Schulküche)

Kräuterwerkstatt – Schätze aus der Natur

Zielgruppe	GS, SEK I
Fachbezug	Sachunterricht: Naturwissenschaftliche und sozialwissenschaftliche Perspektive, Biologie, Hauswirtschaft
Inhalt	Die Vielfalt der Pflanzen vor Eurer Haustür ist wertvoll! Statt erst teuer im Laden einzukaufen, kann man mit Spaß viel Nützliches schnell und frisch zusammenmischen. Entdeckt, wie Ihr die Vielfalt der Natur vor der Haustür für Euch nutzen könnt und mischt selber Tränke, Pulver oder Tinkturen für die Gesundheit, Haushalt oder Körperpflege (Rezepte variieren nach Alter der Zielgruppe). Welche Vor- und Nachteile haben die selbstgemachten Produkte und wie kann man dafür sorgen, dass man die Vielfalt der Natur auch in Zukunft noch jederzeit nutzen kann?

Dauer 3-4h Preisgruppe III Treffpunkt Moorhus

Die Schokoreise – Von der Kakaopflanze bis zu uns nach Hause

Zielgruppe	GS, SEK I
Fachbezug	Sachunterricht: Naturwissenschaftliche, geografische und sozial-wissenschaftliche Perspektive, Erdkunde, Politik und Wirtschaft
Inhalt	Von Afrika oder Mittelamerika bis zu uns nach Hause ist es ein weiter Weg. Wir lernen in die Herkunft, das Aussehen, den Anbau und die Verarbeitung des Kakaos kennen und machen den Geschmackstest. Wie viel Geld bekommen überhaupt die Kakaobauern von einer Tafel 99 Cent-Schokolade und wie viel ist Euch faire Schokolade wert?

Dauer 2-3h Preisgruppe III Treffpunkt Moorhus

Mein Handeln hat Wirkung – der ökologische Handabdruck

Zielgruppe	SEK I
Fachbezug	Biologie, Erdkunde, Politik, Wirtschaft, Praktische Philosophie
Inhalt	Schon wieder ein neues Smartphone? Glas oder Plastikflasche? Ein T-Shirt, hergestellt in Bangladesch? Wie viele Rohstoffe und Ressourcen unser Lebensstil verbraucht, zeigt unser ökologischer Fußabdruck. Genau darum soll es bei diesem Workshop gehen: Wir wollen uns die Folgen unserer Konsum- und Produktionsweise für Menschen und Natur, hier und weltweit, bewusst machen. Wir reflektieren eigene Konsumbedürfnisse beim Spiel „Turm des Konsums“, bewerten verschiedene Produkte und stellen verschiedene Sichtweisen bei Kaufentscheidungen dar. Wir fragen uns: Was macht uns glücklich? Gemeinsam wollen wir unseren ökologischen Handabdruck vergrößern: Er zeigt, wie unser Handeln und konkrete Aktionen die Umwelt und das Klima positiv beeinflussen. Welche Rolle spielen die 17 Globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen? Wir entwickeln Projektideen – für die Schule und Zuhause. Los geht’s!

Dauer 1,5-3h | Preisgruppe II | Treffpunkt nach Absprache

Mach keinen Müll 1+2

Zielgruppe	Kita, GS
Fachbezug	Sachunterricht: Naturwissenschaftliche und sozialwissenschaftliche Perspektive
Inhalt	Müll stört jeden, vor allem, wenn er draußen frei herumliegt. Wir überlegen, warum Müllvermeidung wichtig ist und lernen, wie das schon beim Frühstück ganz leicht möglich ist. Falls wir Müll nicht vermeiden können, überlegen wir, wie man ihn sortieren kann. Optional: Im zweiten Teil versuchen wir, Müll wiederzuverwerten und basteln beispielsweise Spielzeug.

Dauer je 45 min | Preisgruppe I | Treffpunkt nach Absprache

Forschen und Entdecken: Kunststoffe

Zielgruppe	GS, SEK I (Klassenstufen 3-6)
Fachbezug	Sachunterricht: Naturwissenschaftliche und sozialwissenschaftliche Perspektive, Chemie, Physik, Biologie, Politik und Wirtschaft
Inhalt	Im Grundlagenmodul „Forschen und Entdecken" dreht sich alles um das Thema Kunststoffe. Wir experimentieren und erleben ihre vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten. Doch was bedeutet die Nutzung von Erdöl für unsere Umwelt? Gibt es in Zukunft nachhaltige Herstellungsmöglichkeiten? Wie sähe eine Welt ohne Plastikmüll aus? Die Schüler*innen analysieren Kunststoffe auf ökologischem, ökonomischem und gesellschaftlichem Hintergrund. Sie bewerten auf Grundlage von experimentellem Forschen das Dilemma um erdölbasierte Kunststoffe und Kunststoffe aus nachwachsenden Rohstoffen. In einer Zukunftswerkstatt setzen sie sich mit den Möglichkeiten der Müllvermeidung auseinander. Die Auswahl und Anzahl der Experimente erfolgt auf vorheriger Absprache.

Dauer 2-3h | Preisgruppe II-III | Treffpunkt Moorhus / nach Absprache

Müll für die Welt

Zielgruppe	SEK I
Fachbezug	Erdkunde, Politik und Wirtschaft, Hauswirtschaft, Biologie
Inhalt	Deutschland produziert jährlich riesige Mengen an Müll. Was sind die globalen Auswirkungen, woher kommen die Rohstoffe und welche modernen Lösungsansätze gibt es, um die Müllflut einzudämmen? Vor dem Hintergrund der Informationen könnt Ihr entscheiden, was Ihr selber unternehmen wollt und wo Ihr Euch wünscht, dass Andere handeln. Was kann man noch direkt in der Schule verändern und welche Probleme gibt es bei der Umsetzung?

Dauer 2h | Preisgruppe II | Treffpunkt Moorhus

Gemüsehelden und glückliche Hühner – Zukunft der Landwirtschaft

Zielgruppe	Kita, GS, SEK I
Fachbezug	Sachunterricht: Sozialwissenschaftliche, naturwissenschaftliche und geographische Perspektive, Biologie, Erdkunde, Hauswirtschaft
Inhalt	Was macht eigentlich ein Biobauer anders als andere Bauern? Wie schont Biohaltung Boden, Wasser, Klima und Artenvielfalt? Wo kommt unser Frühstücksei her und wie leben Hühner auf dem Hof? Welche Pflanzen werden auf dem Acker angebaut? Wie viel Platz haben die Schweine und was fressen sie? Wir entdecken das Grundnahrungsmittel Getreide im Jahreslauf, stellen unser eigenes Müsli und/oder andere Leckereien her und entdecken die Gemüsevielfalt. Je nach Altersgruppe erleben die Schüler*innen wo und wie unsere Grundnahrungsmittel erzeugt werden, wie das Kreislaufprinzip des Ökolandbaus funktioniert, sie bewerten die Wechselbeziehungen zwischen dem Landwirt und Natur und Umwelt und versetzen sich in die Situation von Bauern in anderen Teilen der Welt. Optional: Besuch Biohof Wiehenglück (Hühner, Schafe und Schweine)

Dauer 1,5-2,5h | Preisgruppe II | Treffpunkt nach Absprache

Feuerbohne und Kirschtomate – Ernten im Schul- und Kitagarten

Zielgruppe	Kita, GS, SEK I
Fachbezug	Sachunterricht: Sozialwissenschaftliche, naturwissenschaftliche und geographische Perspektive, Biologie, Erdkunde, Hauswirtschaft
Inhalt	Mit den eigenen Händen in der Erde wühlen, säen, sorgsam winzige Keimlinge pflegen, Kompost herstellen, Regenwürmer, Schnecken und Insekten entdecken, den Verlauf der Jahreszeiten spüren und das Wachstum der Pflanzen beobachten. Und natürlich: Tomaten, Karotten, Erdbeeren, Kräuter und Kartoffeln naschen oder gemeinsam ein leckeres Essen zubereiten. Dies und vieles mehr ermöglicht ein Schul- oder Kitagarten, ob im Hochbeet, in mobilen Kästen oder im Beet auf dem Gelände. Neben dem Kennenlernen von Naturzusammenhängen, Gemüsevielfalt und gesunder Ernährung werden die Wertschätzung von Lebensmitteln und das Interesse an Kulturgeschichte, Rezepten und Esskulturen anderer Regionen geweckt. Der Schul- und Kitagarten ist zudem ein Ort der Inklusion, der die Grenzen zwischen Sprachen, sozialen Schichten und Ethnien überwindet, sowie ein Ort der generationsübergreifenden Bildungsarbeit. Das Programm gibt erste Impulse zum Gärtnern in Schule und Kita: Auf einer Reise nach Südamerika lernen wir die Welt der Hülsenfrüchte kennen, machen Leckeres oder Heilendes aus frischen Kräutern und Blüten, erkunden auf einer Geländerallye mögliche Gartenflächen und säen Gemüse für die Fensterbank aus. Optional: Bildungsmaterial, Lehrplan-Bezüge sowie didaktische Empfehlungen sowie die Vermittlung von Unterstützungs- und Förder- und Begleitoptionen.

Dauer 1,5-3h | Preisgruppe II | Treffpunkt nach Absprache

Die Stadt der Zukunft – Entdecken, dokumentieren, mitgestalten

Zielgruppe	GS, SEK I
Fachbezug	Sachunterricht: Sozialwissenschaftliche, naturwissenschaftliche, geographische und historische Perspektive, Erdkunde, Politik, Praktische Philosophie
Inhalt	Was bedeutet Leben in Stadt und Dorf für Euch ? Wie werden wir zukünftig in Städten und Gemeinden leben? Wo gibt es dort Freiräume für Kinder und Jugendliche? Und wer gestaltet unsere Zukunft? Wie ökologisch und vielfältig wird sie sein? Wir gehen auf Stadtsafari und erobern den öffentlichen Raum. Ist es ein Ort, wo man sich begegnet, wo gespielt werden kann, wo Kommunikation zwischen Menschen – egal welchen Alters, Geschlechts und welcher Kultur, egal ob Nachbarn, Besucher oder Zugezogene – stattfindet? Was passiert bei Euch im Wohnviertel, im Schulumfeld, in Eurer Straße? Wer entscheidet darüber, wo etwas gebaut oder verändert wird? Und wie soll Eure Stadt der Zukunft aussehen? Mit der #stadtsache-App und einem Workbook sammeln wir Fotos, Töne und Videos, zeichnen Wege auf und führen Interviews. Die Ergebnisse können anschließend gemeinsam vertont, skaliert, beschriftet, bemalt und kommentiert werden. Als Ergebnis könnte ein Kinderstadtplan oder ein Bürgerbeteiliungsprozess oder ein ganz eigenes Projekt entstehen, mit dem Ihr Euch in die kommunale Stadtplanung einbringen könnt, sichtbar werdet und Euch als aktive und partizipative Mitgestalter*innen Eures Ortes erlebt.

Dauer 1,5-3h | Preisgruppe II | Treffpunkt nach Absprache

Energie – Detektive in der Schule

Zielgruppe	GS, SEK I
Fachbezug	Sachunterricht: technische, naturwissenschaftliche und sozialwissenschaftliche Perspektive, Physik
Inhalt	Wir verbrauchen jeden Tag unendlich viel Energie. Wofür brauchen wir Energie? Und was hat der Klimawandel mit meinem Energieverbrauch zu tun? Die Energie-Detektive gehen auf die Suche nach dem Verbrauch von Wasser und Strom. Dabei werden verschiedene Messinstrumente verwendet, Interviews geführt und gemeinsam Maßnahmen für die Klasse/Schule entwickelt, wie und wo sich Strom, Wasser und Wärme einsparen oder effizienter nutzen lassen.

Dauer 1,5-2h Preisgruppe II Treffpunkt in der Einrichtung

Umschalten – Energiewerkstatt

Zielgruppe	GS, SEK I
Fachbezug	Sachunterricht: technische, naturwissenschaftliche und sozialwissenschaftliche Perspektive, Physik, Technik
Inhalt	Energie bringt Lampen zum Leuchten, Smartphones zum Funktionieren, Flugzeuge in die Luft. Doch wie können wir uns in Zukunft mit Energie vorsorgen, ohne die Umwelt zu schädigen? Und hat unser täglicher Energieverbrauch Auswirkungen auf Menschen aus anderen Weltregionen? Wir erforschen fossile und erneuerbare Energien und führen kleine Experimente zur Energie aus Sonne, Wind und Wasser durch.

Dauer 1,5-2h Preisgruppe II Treffpunkt nach Absprache

Gemeinsam sind wir stark – mobile Seilspielplätze

Zielgruppe	GS, SEK I
Fachbezug	Fachübergreifend: Stärkung sozialer Kompetenzen
Inhalt	Heute geht es um die Gruppe! Gemeinsam kann man Vieles schaffen und jeder/jede kann sich mit den eigenen Stärken einbringen. Die Gruppe muss verschiedene Aufgaben meistern, bei denen es auf Teamgeist und Kooperationsbereitschaft ankommt. Entwickelt eine gemeinsame Strategie für den Seil-Parcours und findet den Weg durch das Spinnennetz. Neben der Förderung von Kommunikations- und Problemlösefähigkeit geht es um Rücksichtnahme, Wertschätzung und das Reflektieren unserer Alltagsgewohnheiten. Dabei kommt auch die spielerische Bewegung in der Natur nicht zu kurz.

Dauer 1,5-3h | Preisgruppe II | Treffpunkt nach Absprache

Kulturelle Vielfalt – Friedliches Miteinander

Zielgruppe	GS, SEK I
Fachbezug	Sachunterricht: Sozialwissenschaftliche, geografische und historische Perspektive, Erdkunde, Geschichte, Politik
Inhalt	Überall auf der Welt und auch in Deutschland leben verschiedene Kulturen miteinander - manchmal ist es aber nur ein Nebeneinander und manchmal entstehen daraus sogar Kriege. Wie gehe ich selber mit Andersartigkeit um und was hat das mit Konflikten auf der Welt zu tun? Die Schüler*innen lernen verschiedene Interessenlagen aus der Perspektive unterschiedlicher Kulturen kennen und erkennen, dass auch ihr eigenes Handeln Auswirkungen auf das Miteinander in der Gesellschaft hat.

Dauer 2h | Preisgruppe II | Treffpunkt Moorhus

Fragt doch mal uns! – Kinderrechte, Mitmachen und Demokratie

Zielgruppe	GS, SEK I
Fachbezug	Sachunterricht: Sozialwissenschaftliche, geographische und technische Perspektive , Erdkunde, Politik, praktische Philosophie
Inhalt	Kennst Du deine Rechte? Zum Beispiel hast Du das Recht in die Schule zu gehen oder das Recht auf Spielen. Für den Schulalltag und das allgemeine Zusammenleben ist es wichtig, dass Du deine Rechte kennst. Denn nur dann kannst Du Dich selbst schützen, stark werden und anderen Kindern helfen. Wir gehen auf Weltreise und besuchen Kinder in Bolivien, Bangladesch und anderen Ländern. Wir erleben spielerisch und interaktiv, dass Kinderrechte überall wichtig sind. Wieder zuhause angekommen entdecken wir gemeinsam, wie wir in der Schule, in der Familie und in unserem Dorf oder unserer Stadt mitbestimmen können. Lehrer*innen und Schüler*innen lernen miteinander – ein Programm, dass stark macht, motiviert und zum gemeinsamen Aktivwerden auffordert.

Dauer 1,5-3h Preisgruppe III Treffpunkt nach Absprache

Be the Change – Was wir bewirken können

Zielgruppe	SEK I, SEK II
Fachbezug	Praktische Philosophie, Politik
Inhalt	Für seine Überzeugung einzustehen ist nicht immer einfach. Was genau möchte ich erreichen und mit welchen Mitteln kann und will ich Andere überzeugen? Was kann ich alleine schaffen und wofür brauche ich Unterstützung? Wir untersuchen verschiedene Beispiele von jungen Menschen, die sich auf unterschiedliche Weise für Nachhaltigkeitsthemen wie Klimaschutz, Gleichberechtigung oder Frieden eingesetzt haben und planen, wie wir selber einen Unterschied machen können.

Dauer 2h Preisgruppe II Treffpunkt Moorhus

Hack the City – Die Stadt als Garten

Zielgruppe	GS, SEK I
Fachbezug	Sachunterricht: Sozialwissenschaftliche, naturwissenschaftliche und geographische Perspektive, Biologie, Erdkunde, Politik
Inhalt	Stell Dir vor, morgens auf dem Weg zur Schule pflückst Du Dir ein paar Kirschen. Auf dem Schulhof in der Pause kannst Du Himbeeren naschen und auf dem Heimweg noch schnell Salat und Kohlrabi für's Abendessen. In diesem Workshop erkunden wir die Stadt als Lebensraum für Menschen, Tiere und Pflanzen. Wächst ein Baum auch in Beton? Wie passen sich Tiere an das Leben in der Stadt an? Als Stadtplaner plant ihr eine Parkanlage. Wer braucht hier Platz? Anhand von Konzepten wie Urban Gardening und „Essbare Stadt" wollen wir diskutieren, ob die Stadt auch als Gemüsegarten taugt und was das Begrünen der Städte mit dem Arten- und Klimaschutz zu tun hat. Wie können wir selbst mit Pflanz- und Kunstaktionen aktiv werden, um unsere Stadt grüner und schöner zu gestalten?

Dauer 2-3h | Preisgruppe II | Treffpunkt nach Absprache

Indigene Völker – Zwischen früher und heute

Zielgruppe	Sek I, Sek II
Fachbezug	Politik, Erdkunde, Ethik, Philosophie, Wirtschaft
Inhalt	Indigene Völker haben oft einen anderen Lebensstil als wir ihn leben und sind gegenüber anderen Völkern in der Minderheit. Wir lernen beispielhaft einige Völker und Zusammenhänge zwischen der Ausbeutung ihrer Lebensräume und der Gefährdung ihrer Kultur kennen. In Gruppenarbeit versuchen wir uns in die Situation der Völker hineinzuversetzen, vergleichen ihre Situation mit unserem Leben und suchen nach Möglichkeiten, wie man sie als Minderheiten unterstützen kann. Den Schüler*innen wird die Möglichkeit gegeben, neue Perspektiven kennenzulernen und zu erkennen, welche Folgen unser Handeln auf Völker in anderen Ländern haben kann. Der Blick auf das Leben der indigenen Völker weckt die Empathie mit Minderheiten und eröffnet die Diskussion darüber, wie man zu mehr Gerechtigkeit zwischen Völkern kommen kann und warum die Anerkennung der Interessen anderer Völker eine Notwendigkeit für die Vermeidung zukünftiger Konflikte ist.

Dauer 2,5-4h | Preisgruppe IV | Treffpunkt Moorhus

Die Bildungsarbeit im Moorhus unterstützen

Qualitativ hochwertige, auf Nachhaltigkeit angelegte Bildungsarbeit durch festangestellte Mitarbeiter ist mit aufwändiger Planung und Kosten verbunden.

Das BNE-Projekt im Moorhus wird zu 80% über Landesmittel gefördert, 20% der Kosten müssen jedoch als Eigenanteil vom Träger (NABU Kreisverband Minden-Lübbecke) übernommen werden.

Alleine im Projektzeitraum 2018-19 lag der Eigenanteil für das Projekt bei über 18.000 Euro, was einen beachtlichen jährlichen Beitrag für den gemeinnützigen Kreisverband darstellt, der Einnahmen hauptsächlich über die Mitgliedsbeiträge der NABU-Mitglieder im Kreis generiert.

Jedes NABU-Mitglied im Kreis leistet deswegen indirekt auch einen wichtigen Beitrag für die Bildung von Kindern, Jugendlichen und Multiplikatoren durch das Moorhus!

Um den Eigenanteil langfristig decken zu können, ist das Moorhus jedoch auf zusätzliche finanzielle Unterstützung angewiesen.

Wenn Sie speziell für die Bildungsarbeit im Moorhus spenden wollen, können Sie dieses über den Freundeskreis Moorhus e.V. tun. Der Freundeskreis hat die Aufgabe, Finanzmittel von Mitgliedern, Spendern und Sponsoren einzuwerben und damit die Arbeit des Moorhus als Naturschutz- und Bildungszentrum des NABU zu fördern. Der Freundeskreis Moorhus e.V. ist ein eingetragener Verein und vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt.

Freundeskreis Moorhus e.V.
IBAN DE80 49050101 0005 004692
Sparkasse Minden-Lübbecke

Wenn Sie sich als lokales Unternehmen in Zusammenarbeit mit dem Moorhus gesellschaftlich engagieren wollen, stellen wir Ihnen auf Anfrage gerne verschiedene mögliche Modelle zu Kooperationen vor.

Impressum

Herausgeber: NABU Kreisverband
Minden-Lübbecke e.V.
Frotheimer Straße 57a
32312 Lübbecke
05741/2409505
www.moorhus.eu
info@moorhus.eu

NABU Spendenkonto: DE574905 0101 0040 5546 36
WELADED1MIN

Als gemeinnützig anerkannt.

Redaktion: Nicolai Meyer
Layout / Design: Nicolai Meyer
Sofie Hülsmann (Titel-, Rückseite)

Fotos: Naturpark Rheinland
Gerd Heinrich Nahrwold
Pixabay

Vectorgrafiken: Vecteezy.com

Druck: Printzipia

Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier.

Gefördert durch:

Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen

Wie sie zu uns finden

Besucherzentrum Moorhus
Frotheimer Straße 57a
32312 Lübbecke

05741/2409505
www.moorhus.eu

GPS-Daten: 52° 19'40,13 N;
8°40'10,96 O
Südlich des Freibads
Gehlenbeck am Ende
des Parkplatzes

1. April - 30. September:

Mittwoch - Samstag	14.00 - 18.00 Uhr
Sonn- Feiertage	11.00 - 18.00 Uhr

1. Oktober - 31. März:

Mittwoch - Samstag	14.00 - 17.00 Uhr
Sonn- und Feiertage	11.00 - 17.00 Uhr

Montag und Dienstag Ruhetage (außer an Feiertagen)
Dezember geschlossen, Januar nur Samstag und Sonntag geöffnet